«Anlegernr»

- «Anschriftszeile 1»
- «Anschriftszeile_2»
- «Anschriftszeile 3»
- «Anschriftszeile 4»
- «Anschriftszeile 5»
- «Anschriftszeile_6»
- «Anschriftszeile 7»

Hamburg, 29. April 2014

MS "Piro" GmbH & Co. KG

Ergebnis der außerordentlichen Gesellschafterversammlung 2014 im schriftlichen Verfahren Kaufangebot der F. Laeisz GmbH

- «Briefliche_Anrede»,
- «Briefl_Anr_2»,

mit Schreiben vom 21. März 2014 übersandten wir Ihnen die Unterlagen der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Beschlussfassung über den Verkauf des MS "Piro" zum bestmöglichen Preis wurde mit 26.250 Ja-Stimmen bei 39.500 Nein-Stimmen **nicht** zugestimmt.

2. Nachrichtlich:

Vorbehaltlich der Beschlussfassung über den bestmöglichen Verkauf des Schiffes:

Der Änderung von § 27 Ziffer 1 des Gesellschaftsvertrages, dass der Liquidationszeitpunkt nicht der Zeitpunkt der Veräußerung des Schiffes, sondern der 1. Januar 2015 ist, wurde mit 25.100 Ja-Stimmen bei 39.700 Nein-Stimmen <u>nicht</u> zugestimmt.

3. Nachrichtlich:

Vorbehaltlich der Beschlussfassung über den bestmöglichen Verkauf des Schiffes:

Der Amtsfortführung des Beirats bis zum 31. Dezember 2015 unter Fortzahlung seiner Bezüge wurde mit 21.000 Ja-Stimmen bei 41.850 Nein-Stimmen <u>nicht</u> zugestimmt.

Kaufangebot der F. Laeisz GmbH

Mit dem beigefügten Schreiben der Geschäftsführung der MS "Piro" GmbH & Co. KG informiert diese auch über ein Kaufangebot der F. Laeisz GmbH.

Bitte beachten Sie, dass das Kaufangebot sowohl zeitlich bis zum 30. Mai 2014 als auch bezogen auf das Ankaufsvolumen begrenzt ist. Für den Fall, dass Sie das Kaufangebot annehmen möchten, senden Sie uns daher bitte die beigefügte Rückantwort unterschrieben bis zu dem genannten Termin (bei uns eingehend) zurück. Wir werden Ihre Rückantwort an die F. Laeisz GmbH weiterleiten.

Eine Rücksendung des Rückantwortformulars ist nicht erforderlich, wenn Sie das Kaufangebot nicht annehmen möchten.

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH «Anlegernr»

«Fonds»

Rückantwort (nur bei Teilnahme) bis: 30. Mai 2014 (Hier eingehend)

Absender:

M.M.Warburg & CO Schiffahrtstreuhand GmbH Ferdinandstraße 61 20095 Hamburg

«Anschriftszeile_1» «Anschriftszeile_2» «Anschriftszeile_3» «Anschriftszeile_4» «Anschriftszeile_5»

«Anschriftszeile_6» «Anschriftszeile_7»

MS "Piro" GmbH & Co. KG Kaufangebot der F. Laeisz GmbH

Mein Nominal-Anteil am Klassikkapital:

Mein Nominal-Anteil am Vorzugskapital:

Beteiligungsbetrag gesamt

«Währung» «Standardkapital»

«Währung» «Vorzugskapital»

«Währung» «Beteiligungsbetrag»

Ich möchte nicht in der Gesellschaft verbleiben und nehme das Kaufangebot der F. Laeisz GmbH in Höhe von 54 % bezogen auf meinen Nominal-Anteil am Klassikkapital bzw. 150 % bezogen auf meinen Nominal-Anteil am Vorzugskapital an.

Ich bitte um Zusendung eines entsprechenden Vertrages.

Ort, Datum	Unterschrift/en





IM FLOTTENVERBUND DER HAMBURGISCHEN SEEHANDLUNG

MS "Piro" · Neue Burg 2 · 20457 Hamburg

An die Gesellschafterinnen und Gesellschafter der MS "Piro" GmbH & Co. KG MS "Piro" GmbH & Co. KG Neue Burg 2 20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2 - 100 Fax +49 (0)40 · 34 84 2 - 298

M.M. Warburg Bank IBAN: DE77201201001000309060 BIC: WBWCDEHH

Hamburg, den 25.04.2014

Ergebnis der außerordentlichen Gesellschafterversammlung über den Verkauf des Schiffes Kaufangebot für Ihren Anteil

Sehr geehrte Gesellschafterinnen, sehr geehrte Gesellschafter,

mit Schreiben vom 20.03.2014 hatten wir Sie zuletzt über die Lage der Gesellschaft informiert und daraus resultierend eine außerordentliche Gesellschafterversammlung über den Verkauf des Schiffes zum bestmöglichen Preis und damit zusammenhängende Gesellschaftsvertragsänderungen durchgeführt, die am Dienstag, den 22.04.2014 endete.

Wir möchten Sie nunmehr darüber in Kenntnis setzen, dass dem Verkauf des Schiffes zum bestmöalichen Preis sowie damit einhergehenden Änderungen den Gesellschaftsvertrages nicht zugestimmt wurde. insbesondere der da Mehrheitsgesellschafter, die F. Laeisz GmbH, die Zustimmung zum Verkauf nicht erteilt hat.

Die F. Laeisz GmbH (nachfolgend "Laeisz") hat uns über ihre Beweggründe für das Abstimmverhalten informiert. Bereits während der Abstimmung über den Verkauf hatte der beauftragte Verkaufsmakler, die F. Laeisz Schiffahrtsgesellschaft, den Verkaufsmarkt eruiert und überraschend wenig Resonanz erhalten. Inwieweit dies dem schwächeren Marktumfeld geschuldet oder der im Jahr 2010 aufgetretene Schaden an der Hauptmaschine dafür ausschlaggebend war, kann nicht beurteilt werden, vermutlich eine Mischung aus Beidem. In der Konsequenz hätte der Beschluss, nämlich der Verkauf zum bestmöglichen Preis, einen Verkauf zur Verschrottung bewirken können, was von Laeisz abgelehnt wurde, da Laeisz aufgrund der eigenen Einschätzung für den Markt und das Schiff erwartet, mit einem - ebenfalls angestrebten - Verkauf zu einem anderen Zeitpunkt ein besseres Ergebnis für ihre Beteiligung erzielen zu können.

Auf Basis aktueller Schrottpreise würde der Verkaufserlös für das Schiff bei ca. USD 4,5 Mio. und damit um ca. 45% unterhalb des in unserem Schreiben vom 20.03.2014 erwarteten Verkaufspreises von USD 8,0 Mio. liegen. Dieser Verkaufspreis würde lediglich zu Auszahlungen (bezogen auf das jeweilige nominale Kommanditkapital) in Höhe von ca. 137% (Vorzug) und ca. 41% (Klassik) führen.



Laeisz hat anhand des Abstimmverhaltens erkennen können, dass die anderen Mitgesellschafter mit über 95% für einen bestmöglichen Verkauf gestimmt haben. Aufgrund des technischen Zustands der Hauptmaschine, des Alters des Schiffes und der im Herbst anstehenden Werftzeit hat Laeisz auch Verständnis für diese Entscheidung, wollte aber das Risiko eines nach unten offenen Verkaufspreis aufgrund der o.a. Einschätzung nicht eingehen.

Um denjenigen Anlegern entgegen zu kommen, die trotz der vorliegenden Beschlusslage Ihren Anteil verkaufen möchten, bietet Laeisz an, die Anteile zu nachstehend genannten Konditionen zu übernehmen. Dieses Angebot ist zeitlich befristet bis zum 30.05.2014 und beschränkt sich auf ein Gesamtankaufsvolumen i.H.v. EUR 1,75 Mio. (bezogen auf den Kaufpreis). Sollte das Volumen überschritten werden, richtet sich der Verkauf nach Eingang der Annahmeerklärung.

Der angebotene Kaufpreis für Anteile

- am Vorzugskapital beträgt 150 % (bezogen auf das Nominalkapital),
- am **Klassikkapital** beträgt **54** % (bezogen auf das Nominalkapital).

Geschäftsführung, Beirat und Treuhänderin geben keine Empfehlung an die Gesellschafter, ob diese das Angebot des Mehrheitsgesellschafters annehmen sollen. Da die Geschäftsführung aber auch bei Anwendung aller Sorgfalt und Marktkenntnis keine Garantie für eine zukünftige wirtschaftliche Entwicklung der Beteiligung geben kann, freut sie sich über das o.a. Kaufangebot von Laeisz. Somit können die Gesellschafter individuell entscheiden, ob diese den Weiterbetrieb des Schiffes - mit allen damit verbundenen Chancen und Risiken - begleiten wollen, oder ob diese ihre Beteiligung an der Schiffsgesellschaft mit einem feststehenden Ergebnis beenden möchten.

Die Auswirkungen eines Verkaufes hatten wir in unserem Schreiben vom 20.03.2014 bereits ausführlich dargestellt. Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass die Gesellschafter des Klassikkapitals bei Annahme des Kaufangebotes keinen Totalgewinn erzielen.

Für den Fall, dass Sie das Kaufangebot annehmen möchten, senden Sie uns daher bitte die beigefügte Rückantwort unterschrieben bis zu dem genannten Termin (bei uns eingehend) zurück. Wir werden Ihre Rückantwort an die F. Laeisz GmbH weiterleiten.

Nach Ablehnung des Verkaufsbeschlusses wird das Schiff weiterhin im Reisemarkt eingesetzt und erzielt Pooleinnahmen aus seiner Mitgliedschaft im Martini Dry Pool. Der Verkaufsmarkt wird parallel weiter eng beobachtet, um bei sich bietender Gelegenheit eine Verkaufsmöglichkeit nutzen zu können, die von der Mehrheit der Gesellschafterversammlung befürwortet wird.

Dieses Schreiben ersetzt keine steuerliche Beratung. Wir empfehlen Ihnen, sich bei eventuellen Fragen mit Ihrem Steuerberater in Verbindung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsführung der MS "Piro" GmbH & Co. KG